

Marktsplitter

Die österreichische Hagelversicherung rechnet in dem Alpenland mit einer **leicht unterdurchschnittlichen Weizenernte**. Das Unternehmen gründet seine Vorhersage auf eine satellitengestützte Ertragsprognose für Weizen. Aufgrund dessen rechnet der Versicherer in den beispielsweise sonst ertragreichen Gebieten in Oberösterreich mit einem Durchschnittsertrag von nur rund 50 bis 60 dt/ha; das wären rund 25 % weniger als der zehnjährige Durchschnitt. In Niederösterreich, im Burgenland und in der Steiermark seien dagegen durchschnittliche und regional leicht überdurchschnittliche Erträge zu erwarten.

Raps kann den Verbrauch der Saison 2023/24 nicht decken: Der Internationale Getreiderat (IGC) schätzt die **Rapserte in der Saison 2023/24** global auf rund 85,9 Mio. t – das wären 1,2 Mio. t weniger als noch im Jahr zuvor. Die Menge übertrifft trotzdem das langjährige Mittel um voraussichtlich 10 Mio. t überschritten. Der globale Rapsverbrauch dürfte im Wirtschaftsjahr 2023/24 mit 86,4 Mio. t einen neuen Höchstwert erreichen und den Vorjahresverbrauch um 1,5 Mio. t überschreiten.

In **Australien** dürfte die Rapsproduktion der Saison 2023/24 mit 5,4 Mio. t noch deutlicher hinter dem Vorjahresergebnis von 8,3 Mio. t zu-

rückbleiben als bislang erwartet. Im Vormonat stellte der Rat noch rund 5,8 Mio. t in Aussicht. Hitze und Trockenheit dürften das Ertragspotenzial insbesondere in der zweiten Jahreshälfte merklich schmälern.

Frankreichs Kartoffelverarbeiter schauen sorgenvoll auf den Übergang von der Lagerkartoffelsaison auf die neue Ernte. Rohstoff aus dem Jahr 2022 gibt es kaum noch, nun wartet man auf die neue Ernte, die sich verspätet. Zudem liefen viele Kartoffelbestände im Nordwesten relativ lückig auf, sodass keine hohen Erträge erwartet werden. Im Nordosten Frankreich und auch in Beauce könnte es innerhalb der nächsten zwei Wochen mit der Ernte von Speisekartoffeln für den LEH losgehen, meinen Beobachter.

Auch im April hat die **Milchanlieferung in der EU** die Vorjahreslinie überschritten. Zuletzt konnte der Vorsprung gegenüber 2022 nochmals ausgebaut werden. Im April wurden EU-weit knapp 12,8 Mio. t Milch erzeugt und damit 0,7 % mehr als zwölf Monate zuvor. In Deutschland fiel eine Mehrmenge von 2,8 % an. Seit September 2022 übertreffen die Milchmengen die Vorjahresmengen.

In der Zeit von Januar bis April 2023 gingen die **deutschen Einfuhren von Rindfleisch** zurück. Mit ei-



Milchanlieferung steigt weiter: Von Januar bis April 2023 erfassten die deutschen Molkereien nach Angaben der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) bundesweit rund 10,6 Mio. t Kuhmilch von den inländischen Erzeugern. Damit wurde 2,5 % mehr Rohstoff angeliefert als im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Produktionsdämpfende Effekte aus den sinkenden Milcherzeugerpreisen dürften erst mit zeitlicher Verzögerung eintreten. Am ehesten zeigen sich diese in Norddeutschland, da hier die Milchpreise früher gesunken sind als im Süden Deutschlands.

ner Menge von knapp 125 000 t fielen die Importe rund 4,2 % geringer aus als im gleichen Zeitraum im Jahr zuvor. Die Transporte aus EU-Mitgliedern sanken sogar um 5,9 %. Anders präsentierte sich die Situation im Außenhandel mit Drittländern, dieser wurde um rund 15 000 t oder knapp 9,8 % ausgeweitet. Mit Abstand am meisten Rindfleisch wurde aus Argentinien geliefert. Deutschland

bleibt derzeit auf die Einfuhren von Rindfleisch angewiesen.

Am **Schweinemarkt in Deutschland** ist auch in preislicher Hinsicht wieder Ruhe eingekehrt. Nach wie vor finden schlachtreife Schweine problemlos Abnehmer, während sich der Absatz in den nachgelagerten Teilen der Wertschöpfungskette deutlich schwieriger gestaltet.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in Euro/t, ohne MwSt.

Meldedatum: 11.07.2023	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
Körnermais	220,00	235,00	226,60	.	.	.	226,60	227,00	287,25

Produktenbörse Würzburg Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	07.07.2023 von bis	Vorwoche von bis	Tendenz
Inl. Brotweizen FZ 220 E23	1	210,0 - 215,0	210,0 - 215,0	.
Inl. A-Weizen 13 % FZ 250 E23	1	220,0 - 225,0	220,0 - 225,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E23	1	200,0 - 205,0	200,0 - 205,0	.
Inl. Braugerste 11,5 % E23	1	335,0 - 340,0	.	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E23	1	195,0 - 200,0	200,0 - 200,0	.
Futter-/Wintergerste E23	1	175,0 - 180,0	180,0 - 182,5	anlauf. Geschäft
Triticale E23	1	180,0 - 185,0	185,0 - 187,5	.
Mais E22	1	275,0 - 275,0	275,0 - 275,0	gefragt
Raps E24	1	.	425,0 - 425,0	.
Raps E23	1	425,0 - 430,0	425,0 - 425,0	anlauf. Geschäft
Weizenmehl Type 550 i. PS	6	490,0 - 490,0	490,0 - 490,0	Bedarfsgeschäft
Roggenmehl Type 997 i. PS	6	470,0 - 470,0	470,0 - 470,0	Bedarfsgeschäft
Weizenkleie lose	1	135,0 - 135,0	145,0 - 145,0	gut abgerufen
Weizengrießkleie	1	145,0 - 145,0	155,0 - 155,0	gut abgerufen
Rapsschrot lose	8	.	385,0 - 388,0	.
Sojaschrot	8	463,0 - 463,0	460,0 - 462,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ frei Heilbronn. ⁴⁾ frei Stuttg./Heilbronn. ⁵⁾ frei südd. Station. ⁶⁾ frei Bäckerei. ⁷⁾ ab Würzburg. ⁸⁾ ab Mannheim/Mainz.

Produktenbörse München-Landshut Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	12.07.2023 von bis	Vorwoche von bis	Termin
Futterweizen E22	1	.	215,0 - 215,0	.
Brotroggen bay. ab 120 FZ E22	1	.	212,0 - 212,0	.
Braugerste	1	.	320,0 - 320,0	Aug. 23
Braugerste	1	.	340,0 - 340,0	Sept.-Dez. 23
Futtergerste HL 63	2	.	180,0 - 185,0	.
Mais E22	2	Keine	240,0 - 245,0	.
Mais E22	3	Notierung	244,0 - 244,0	Aug.-Sept. 23
Raps	4	am 12.07.2023.	440,0 - 440,0	.
Raps	6	.	427,0 - 427,0	.
Sojaschrot LP 44/7	4	.	464,0 - 465,0	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4	.	504,0 - 520,0	.
Sojabohnen 34% Protein, 13% H ₂ O, 19% Öl europ. Herkunft	3	.	482,0 - 482,0	.
Rapsschrot	4	.	370,0 - 370,0	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschlossen. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpellermehl ges. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ ffr. südbay. Empfangsstation. ²⁾ ab Station. ³⁾ Mainz. ⁴⁾ Straubing. ⁵⁾ fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. ⁶⁾ ab Mühle netto. ⁷⁾ Stuttgart/Würzburg. ⁸⁾ Würzburg/Regensburg.

Terminmarktkurse		Quelle: AMI-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		04.07.2023	07.07.2023	11.07.2023	
MATIF, Paris					
Weizen	September 2023	228,00	232,00	232,25	
	Dezember 2023	234,75	238,25	239,25	
	März 2024	239,50	242,50	243,25	
	Mai 2024	241,75	245,00	245,50	
	September 2024	239,00	243,00	242,25	
	Dezember 2024	241,75	245,75	245,00	
Raps	März 2025	243,25	247,50	247,50	
	Mai 2025	245,75	249,75	250,25	
	August 2023	449,50	439,75	458,00	
	November 2023	455,75	448,25	466,25	
	Februar 2024	460,50	455,50	472,00	
Mais	Mai 2024	464,00	458,50	473,75	
	August 2024	454,50	448,75	462,50	
	November 2024	455,25	449,50	466,75	
	August 2023	225,75	226,25	228,00	
	November 2023	223,25	222,50	224,00	
	März 2024	228,00	226,75	229,25	
Chicago Board of Trade (USA)	Juni 2024	230,00	229,50	231,75	
	August 2024	236,50	236,25	237,75	
	November 2024	223,50	224,25	223,00	
	März 2025	217,50	218,25	219,75	
	Weizen	Juli 2023	-	215,79	217,15
	September 2023	-	219,16	220,83	
Sojabohnen	Dezember 2023	-	224,90	226,68	
	März 2024	-	230,13	231,44	
	Mai 2024	-	232,92	233,87	
	Juli 2024	-	234,01	234,79	
	September 2024	-	236,37	237,21	
	Dezember 2024	-	239,66	240,55	
	März 2025	-	242,11	243,06	
	Mai 2025	-	242,11	243,23	
	August 2023	-	501,26	508,36	
	September 2023	-	481,77	491,97	
	November 2023	-	451,74	463,14	
	Januar 2024	-	444,66	454,78	
	März 2024	-	447,10	456,53	
	Mai 2024	-	444,40	451,52	
	Juli 2024	-	442,04	447,26	
Sojaschrot	August 2024	-	434,11	439,23	
	September 2024	-	419,52	424,10	
	November 2024	-	414,12	418,25	
	Januar 2025	-	415,05	419,26	
	März 2025	-	411,67	416,16	
	Mai 2025	-	409,73	414,24	
	Juli 2025	-	410,49	415,08	
	August 2023	-	414,19	423,11	
	September 2023	-	407,31	417,00	
	Oktober 2023	-	400,64	409,38	
	Dezember 2023	-	392,15	401,67	
	Januar 2024	-	390,63	399,86	
	März 2024	-	388,91	397,06	
	Mai 2024	-	383,25	389,64	
	Juli 2024	-	378,80	384,33	
Mais	August 2024	-	378,60	383,43	
	September 2024	-	376,17	380,53	
	Oktober 2024	-	372,33	376,42	
	Dezember 2024	-	367,47	370,81	
	Januar 2025	-	367,57	370,51	
	März 2025	-	366,46	369,30	
	Mai 2025	-	362,92	366,20	
	Juli 2025	-	361,10	364,09	
	August 2023	-	202,67	204,84	
	September 2023	-	176,19	177,16	
	Dezember 2023	-	178,81	179,67	
	März 2024	-	182,96	183,70	
	Juli 2024	-	186,85	187,28	
	September 2024	-	181,07	181,73	
	Dezember 2024	-	179,98	181,01	
Juli 2025	-	186,04	187,02		
September 2025	-	173,65	174,74		
Dezember 2025	-	172,03	173,22		
Juli 2026	-	177,45	178,60		
Intercontinental Exchange (Kanada)					
Raps	Juli 2023	518,50	517,69	526,60	
	November 2023	513,37	523,53	539,55	
	Januar 2024	516,91	526,89	541,54	
	März 2024	519,75	528,61	539,76	
	Mai 2024	522,60	530,67	535,65	
	Juli 2024	522,53	530,47	529,96	
	November 2024	484,20	483,89	485,33	
Budapest	Januar 2025	482,89	483,68	484,37	
	März 2025	484,48	485,26	485,95	
	Mais	November 2023	189,14	190,56	194,99

Weltmarktpreise		Quelle: AMI-informiert.de			
Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t		27.06.2023	05.07.2023	11.07.2023	12.07.2023
Soft Red Winter Weizen ¹		229,81	223,57	217,15	293,24
Hard Red Spring Weizen ²		279,55	281,82	285,19	326,81
Mais ¹		223,98	198,41	204,84	287,28
Raps ³		513,12	528,07	526,60	676,87
Sojabohnen ¹		501,56	522,53	508,36	582,73
1 US-\$ = EUR		0,913	0,919	0,910	0,996

¹ Chicago Board of Trade; ² Börse Minneapolis; ³ Börse Winnipeg.

Getreidepreise in Europa		Quelle: AMI-informiert.de				
Großhandelsnotierungen, vorderer Termin, in EUR je t, ohne MwSt. T=Termin						
Wochen	Brotweizen		Futtergerste		Mais	
22.06.2023	27. KW	26. KW	27. KW	26. KW	27. KW	26. KW
-02.07.2023						
Deutschland	219,5	227,0	186,3	-	242,5	218,0
Frankreich	222,5	212,5	186,5	187,5	227,0	223,0
Italien	-	-	187,5	-	247,0	251,0
Österreich	-	-	150,0	-	208,0	213,0
Verein. Königreich	304,0	306,6	177,4	-	-	-

Ölmühlenpreise		Quelle: AMI-informiert.de			
Einkaufspreise in EUR/t, franko		28.06.2023	05.07.2023	12.07.2023	
Straubing					
Raps	November 2023	436,0	445,0	463,0	
	Dezember 2023	438,0	450,0	468,0	
	Januar 2024	447,0	457,0	472,0	
	Februar 2024	447,0	457,0	477,0	
	März 2024	447,0	457,0	477,0	
Mannheim	April 2024	-	459,0	479,0	
	Raps	September 2023	432,0	444,0	460,0
	Oktober 2023	441,0	453,0	469,0	
	November 2023	441,0	453,0	469,0	
Dezember 2023	441,0	453,0	469,0		
Januar 2024	450,0	462,0	479,0		

Großhandelspreise für Rapsöl		Quelle: AMI-informiert.de		
Abgabepreise in EUR/t, fob		27.06.2023	04.07.2023	11.07.2023
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	August 2023	885,0	940,0	950,0
	September 2023	885,0	930,0	950,0
	Oktober 2023	885,0	930,0	950,0
	November 2023	890,0	935,0	940,0
	Dezember 2023	890,0	935,0	940,0
	Januar 2024	890,0	935,0	940,0
	Februar 2024	905,0	945,0	940,0
	März 2024	905,0	945,0	940,0
	April 2024	905,0	945,0	940,0
	Rapsöl Raff.	August 2023	970,0	1.025	1.035
September 2023	970,0	1.015	1.035	

Preise für Biodiesel und Diesel		Quelle: AMI-informiert.de			
in Cent/Liter, inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer					
Region	ab Lager/Raffinerie ¹⁾		ab Tankstelle ²⁾		
	28. KW	Vorwoche	28. KW	Vorwoche	
Biodiesel					
Süd	165,3	162,9	-	-	
Deutschland	166,3	164,2	-	-	
- Spanne	152,7-176,2	151,1-173,8	-	-	
Mineralischer Diesel					
Süd	121,3	119,4	159,9	161,9	
Deutschland	121,0	119,4	160,9	162,7	
- Spanne	119,3-122,9	117,7-121,5	157,6-164,2	160,2-165,1	

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ ohne MwSt. ²⁾ inkl. MwSt.

Heizölpreise München		Quelle: BBV-Marktberichtstelle			
Abgabepreise in EUR je 100 Liter, ohne MwSt. ¹⁾					
Mengengruppe	01.02.2023	08.03.2023	12.07.2023	Vorjahr	
1000 bis 1500 l	-	-	-	-	-
1500 bis 2500 l	94,60 - 107,0	96,95 - 103,9	-	-	132,5 - 139,9
2500 bis 3500 l	90,50 - 97,50	90,20 - 95,90	-	-	134,5 - 137,9
3500 bis 5500 l	89,95 - 92,98	89,50 - 95,60	-	-	132,5 - 137,5
5500 bis 7500 l	88,87 - 88,87	89,95 - 89,95	-	-	130,5 - 138,5
7500 bis 9500 l	-	-	-	-	-

¹⁾ Premium Heizöl EL DIN 51603-1 (schwefelarm, mit Additive).

Erzeugerpreise für Speisefrühhkartoffeln

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, AMI-informiert.de

in EUR je 100 kg, ohne MwSt.; Abgabe an Versand-/Großhandel od. Wochenmarkt: lose/gesackt inkl. Sackkosten, nach Aufbereitung

Erzeugnis	Verp.	10.07.2023	11.07.2023	12.07.2023	Vorjahr
Hannover					
festkochend	gesackt	77,00-84,00	77,00-84,00	77,00-84,00	39,00-42,00
vorw. festkochd.	gesackt	75,00-81,00	75,00-81,00	75,00-81,00	38,00-40,00
festkochend	lose	70,00-78,00	70,00-78,00	70,00-78,00	39,00-43,00
vorw. festkochd.	lose	68,00-76,00	68,00-76,00	68,00-76,00	38,00-41,00
Rheinland					
festkochend	gesackt	84,00	84,00	84,00	56,00
festkochend	lose	-	77,00	77,00	46,00
vorw. festkochd.	lose	-	77,00	77,00	44,00
Pfalz					
festkochend	lose	78,00	78,00	78,00	46,00
vorw. festkochd.	lose	76,00	76,00	76,00	44,00
Baden-Württemberg					
festkochend	lose	78,00	78,00	78,00	46,00
vorw. festkochd.	lose	76,00	76,00	76,00	44,00
Colomba	lose	76,00	76,00	76,00	44,00
Bayern					
festkochend	lose	73,00-74,00	73,00-74,00	73,00-74,00	43,00-47,00
vorw. festkochd.	lose	71,00-72,00	71,00-72,00	71,00-72,00	41,00-45,00
Deutschland					
alle Sorten	-	76,74	76,68	.	43,98

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln

Quelle: AMI, BBV-Marktberichtsstelle

frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker in EUR je 100 kg, ohne MwSt., für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung

	04.07.2023	Mittel	11.07.2023	Mittel
Ostdeutschland				
festkochende Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
vorw. festkochende Sorten	25,00-33,00	29,00	25,00-33,00	29,00
mehlige Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln

Quelle: AMI-informiert.de

Verkaufspreise für Inlandsware, in EUR je kg, frei Rampe, ohne MwSt.

Woche 03.07.-07.07.2023	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisefrühhkartoffeln, alle Sort.	12,5 kg	1,80-2,50	2,08	1,55-1,85	1,75
- festkochend	12,5 kg	1,95-2,50	2,17	1,55-1,85	1,75
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	-	-	1,55-1,85	1,75
- lose	1 kg	-	-	1,10-1,12	1,11

Großmarkt Kartoffeln - München

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandsware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	10.07.2023	12.07.2023
Speisefrühhkartoffeln				
Annabelle, Inland reg.	25 kg	25,50	24,00-26,00	24,00-26,00
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	26,75	25,00-27,00	25,00-27,00
Berber, Inland ü.reg.	25 kg	25,88	24,00-26,00	24,00-26,00
Nicola, Italien	25 kg	25,25	24,00-26,00	24,00-26,00
Sieglinde, Ital. Galatin	25 kg	25,75	25,00-26,00	25,00-26,00
Spunta, Italien	25 kg	25,50	24,00-26,00	24,00-26,00

EU-Notierungen - Frittenrohstoff

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	23.06.-29.06.	30.06.-06.07.	07.07.-13.07.
Niederlande				
Potato NL, Cat 1, 40 mm+	Mo.	55,00-60,00	-	-
Belgien				
Fiwap/PCA, frühe S., 35 mm+	Di.	-	-	60,00-65,00
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	60,00	60,00	60,00
Belgacom, Fontane, 35 mm+	Fr.	60,00	60,00	60,00
Frankreich				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	-	-	-
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	57,69	58,50	-
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	59,00-60,00	60,00-61,00	60,00-61,00

Terminmarktkurse - EEX

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg	04.07.2023	07.07.2023	11.07.2023
Fritten-Kartoffeln			
November 2023	23,50	23,50	23,50
April 2024	29,40	29,40	29,40
Juni 2024	30,70	30,70	30,70
April 2025	20,00	20,00	20,00

Großmarkt Obst & Gemüse - München

Quelle: AMI-informiert.de

Abgabepreise in EUR für Inlandsware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	10.07.2023	12.07.2023
Gemüse				
Kopfsalat	12 St	7,00	6,00-8,00	6,00-8,00
Lollo Rossa	8-12 St	6,00	5,00-7,00	5,00-7,00
Eissalat, foliert	8-10 St	7,25	6,00-8,50	6,00-8,50
Radichio	100 kg	266,7	200-275	200-275
Rucola, gebunden	1 kg	7,75	7,00-8,50	8,50-9,50
Spinat	100 kg	235,0	220-250	220-250
Mangold	100 kg	261,7	250-280	240-270
Mini Romana, 2er/3er	100 St	110,0	100-120	100-120
Stangensellerie	100 St	110,0	100-120	100-120
Salatgurken, 400-500g	100 St	83,00	80,00-86,00	80,00-88,00
Salatgurken, Mini	100 St	29,00	26,00-32,00	26,00-32,00
Tomaten, Rispen- fein	3 kg	13,00	12,00-14,00	12,00-14,00
Zucchini, 14-21cm	100 kg	120,0	110-130	110-130
Gemüsepaprika, rot 60 mm+	100 kg	260,0	250-270	250-270
Auberginen	100 kg	153,3	120-180	140-180
Kürbis, Hokkaido	100 kg	210,0	200-220	200-220
Buschbohnen, grün	100 kg	321,7	300-340	300-340
Weisskohl, Früh-	100 kg	120,0	110-130	110-130
Rotkohl, Früh-	100 kg	126,7	120-130	120-130
Wirsing, Früh-	100 kg	130,0	120-140	120-140
Chinakohl	100 kg	100,0	90,00-110	90,00-110
Spitzkohl	100 kg	130,0	120-140	120-140
Blumenkohl, 6er	6 St	9,25	7,50-11,00	8,00-11,50
Broccoli, beeist	100 kg	325,0	300-360	300-330
Kohlrabi	100 St	60,00	55,00-65,00	55,00-65,00
Möhren, m.Laub	100 Bd	120,0	100-140	100-140
Sellerie, m.Laub	100 St	120,0	110-130	110-130
Fenchel	100 kg	215,0	200-230	200-230
Radies, Bund	100 Bd	45,00	40,00-50,00	40,00-50,00
Rettiche, rot	100 Bd	130,0	120-140	110-130
Rettiche, Hybrid-	100 St	95,00	80,00-110	75,00-100
Bundzwiebeln	100 Bd	70,00	65,00-75,00	60,00-70,00
Porree	100 kg	180,0	150-200	150-200
Schnittlauch	100 Bd	30,00	25,00-35,00	25,00-35,00
Dill	3-4 kg	11,83	11,00-14,00	12,00-14,00
Champignons, geputzt	100 kg	280,0	260-300	260-300
Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	553,3	500-560	500-600
Brombeeren, Schale	100 kg	1.225	1.200-1.240	1.200-1.240
Johannisbeeren, rot Schale	100 kg	510,0	500-580	480-520
Johannisbeeren, schw. Schale	100 kg	575,0	560-660	660-800
Stachelbeeren, hell Schale	100 kg	625,0	600-640	540-600
Stachelbeeren, rot Schale	100 kg	555,0	540-600	540-580
Heidelbeeren, Kultur- 250g/S.	100 kg	1.000	840-880	880-940
Heidelbeeren, Wald-	100 kg	1.400	1.400-1.400	1.400-1.400
Süsskirschen, 28 mm+	100 kg	737,5	700-750	700-750
Sauerkirschen	100 kg	525,0	500-700	500-600
Zwetschen, Gerstetter	100 kg	260,0	200-240	200-220
Zwetschen, Top u.ä.	100 kg	270,0	220-240	210-220
Tafeläpfel	100 kg			
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	105,0	100-110	100-110
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	110,0	100-120	100-110

Verbraucherpreise

Quelle: AMI-informiert.de

in Bayern, in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2023 26. KW	2023 27. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
Obst					
Äpfel, Braeburn	1 kg	2,15	2,03	- 5,6	+ 3,0
Äpfel, Elstar	1 kg	2,13	2,08	- 2,2	+ 10,7
Tafelbirnen	1 kg	3,02	3,23	+ 6,7	+ 14,8
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	6,12	6,83	+ 11,5	+ 12,0
Heidelbeeren	1 kg	12,92	9,92	- 23,2	+ 4,3
Himbeeren	1 kg	15,55	15,89	+ 2,2	+ 19,4
Süßkirschen	1 kg	5,75	6,65	+ 15,6	+ 43,9
Gemüse					
Kopfsalat	Stück	0,91	1,10	+ 20,8	+ 15,1
Eissalat	Stück	1,01	0,87	- 13,9	+ 17,5
Salatgurken	Stück	0,53	0,48	- 9,3	- 10,7
Zucchini	1 kg	1,65	1,29	- 22,0	- 9,7
Strauchtomaten	1 kg	1,72	1,78	+ 3,8	- 14,3
Paprika, gemischt	1 kg	3,67	3,37	- 8,3	+ 6,2
Kohlrabi	Stück	0,77	0,69	- 10,0	+ 43,0
Blumenkohl	Stück	2,23	1,71	- 23,3	+ 8,2
Möhren, ohne Laub	1 kg	2,06	2,06	+ 0,1	+ 64,0
Zwiebeln, 1-1,5 kg	1 kg	2,18	1,94	- 10,9	+ 26,6
Speisekartoffeln					
Speisefrühhkart. vorw.fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,47	1,55	+ 5,4	+ 27,3
Speisefrühhkart. fk, 1-2,5 kg	1 kg	1,81	1,64	- 9,5	+ 16,9

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV) Quelle: AMI-Infoformiert.de, BLE, Landesstellen

Woche vom 03.07.2023 bis 09.07.2023

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
-----	-------	-----------	---	----------	---------

Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen

Jungbullenfleisch					
U2	396	416	4,54	4,61	4,86
U3	260	436	4,54	4,60	4,85
R2	443	369	4,48	4,58	4,81
R3	157	407	4,47	4,54	4,80
O2	164	329	4,06	4,15	4,33
O3	55	381	4,10	4,25	4,40
Färsenfleisch					
U3	211	353	4,65	4,70	5,04
R3	483	327	4,60	4,69	5,06
O3	159	296	4,02	4,05	4,52
Kuhfleisch					
U3	108	441	4,45	4,51	4,85
R3	340	375	4,25	4,29	4,70
O2	356	306	3,97	4,01	4,46
O3	472	344	4,05	4,10	4,55

Nordrhein-Westfalen

Jungbullenfleisch					
U2	524	457	4,62	4,64	4,84
U3	403	469	4,58	4,59	4,78
R2	952	410	4,58	4,61	4,80
R3	472	438	4,56	4,56	4,73
Färsenfleisch					
O3	130	308	4,08	4,13	4,60
R3	126	332	4,48	4,51	4,90
Kuhfleisch					
U3	8	448	.	.	5,15
R3	40	386	4,19	4,22	4,94
O3	502	315	4,04	4,07	4,55

Niedersachsen/Bremen

Jungbullenfleisch					
U2	1.183	455	4,62	4,65	4,84
U3	911	461	4,56	4,59	4,78
R2	1.614	406	4,56	4,59	4,78
R3	965	419	4,49	4,53	4,73
Färsenfleisch					
U3	25	373	4,48	4,58	4,96
R3	263	335	4,49	4,54	4,98
Kuhfleisch					
U3	8	444	.	.	.
R3	97	369	4,20	4,28	4,75
O3	1.558	312	4,05	4,09	4,56

Schleswig-Holstein/Hamburg

Jungbullenfleisch					
U2	91	432	4,51	4,53	4,79
U3	58	456	4,49	4,52	4,52
R2	165	389	4,43	4,50	4,72
R3	144	421	4,45	4,49	4,71
Färsenfleisch					
U3	123	373	4,55	4,55	5,04
R3	485	333	4,52	4,53	5,02
Kuhfleisch					
U3	3	445	.	.	.
R3	61	433	4,17	4,19	4,67
O3	140	318	3,97	3,99	4,50

Ostdeutschland

Jungbullenfleisch					
U2	156	442	4,68	4,65	4,79
U3	68	451	4,86	.	.
R2	191	364	4,45	4,51	4,72
R3	35	410	4,51	.	.
Färsenfleisch					
O3	.	.	.	4,00	4,54
R3	.	.	.	4,58	5,07
Kuhfleisch					
R3	.	.	.	.	4,78
O3	442	338	4,05	4,05	4,58
P2	343	257	3,33	3,39	4,00

Deutschland gesamt

Jungbullenfleisch					
U2	3.657	443	4,57	4,62	4,84
U3	2.663	456	4,54	4,58	4,81
R2	4.452	394	4,52	4,58	4,78
R3	2.105	419	4,50	4,54	4,74
O2	1.264	349	4,19	4,25	4,49
O3	1.450	393	4,26	4,30	4,50
Färsenfleisch					
U3	874	369	4,57	4,63	5,04
R3	2.510	329	4,52	4,59	4,99
O3	970	307	4,10	4,10	4,61
Kuhfleisch					
U3	590	439	4,47	4,51	4,87
R3	1.694	375	4,26	4,30	4,73
O2	1.923	308	3,99	4,02	4,50
O3	3.983	345	4,08	4,12	4,60
P2	1.485	267	3,40	3,47	4,02

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

Quelle: LfL, BBV

Amtl. Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 03.07. bis 09.07.2023

HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
-----	-------	-----------	-----	-----	---	-------	---------

Jungbullenfleisch

E2	31	479,8	4,38	4,63	4,47	4,55	4,86
E3	33	491,9	4,34	4,50	4,42	4,55	4,81
U2	1.307	437,3	4,46	4,56	4,51	4,59	4,85
U3	963	451,8	4,44	4,55	4,48	4,57	4,84
U4	25	463,7	4,37	4,49	4,41	4,55	4,77
R2	1.087	378,1	4,39	4,49	4,44	4,53	4,78
R3	332	399,8	4,41	4,53	4,45	4,55	4,79
O2	132	320,2	3,92	4,08	4,02	4,11	4,27
O3	60	371,7	3,97	4,15	4,10	4,20	4,42
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	21	250,7	3,20	3,68	3,35	3,40	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	4.031	415,5	.	.	4,45	4,54	4,79

Bullenfleisch

U2	32	507,3	3,91	4,28	4,07	4,23	4,48
U3	23	490,3	3,81	4,19	4,03	.	.
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	37	386,6	3,77	4,20	4,10	4,11	4,47
R3	6	501,0	.	.	.	.	.
O2	14	308,4	.	.	.	.	.
O3	11	472,1	.	.	.	.	.
E-P gesamt	150	427,3	.	.	3,96	4,12	4,38

Färsenfleisch

E3	17	384,7	.	.	.	.	.
E4	10	438,1	.	.	.	.	.
U2	18	341,4	.	.	.	.	.
U3	469	375,0	4,50	4,60	4,55	4,61	5,01
U4	377	407,6	4,47	4,54	4,50	4,58	4,99
R2	154	289,6	4,33	4,56	4,44	4,54	4,90
R3	1.153	326,6	4,45	4,54	4,51	4,57	4,95
R4	249	361,1	4,37	4,54	4,48	4,57	4,94
O2	88	237,9	3,39	3,87	3,68	3,85	4,34
O3	138	283,0	3,46	4,01	3,88	3,98	4,47
P2	26	196,9	2,65	3,11	2,86	3,03	3,65
E-P gesamt	2.826	340,8	.	0,00	4,43	4,50	4,90

Kuhfleisch

E3	.	.	.	.	.	.	.
E4	24	521,8	4,48	4,57	4,52	.	.
U3	463	437,8	4,43	4,53	4,48	4,51	4,87
U4	329	459,7	4,42	4,50	4,46	4,50	4,88
R2	490	352,0	4,14	4,28	4,21	4,26	4,66
R3	1.156	371,7	4,20	4,32	4,26	4,30	4,71
R4	156	400,9	4,18	4,36	4,29	4,32	4,70
O1	568	289,7	3,68	3,86	3,76	3,81	4,37
O2	810	303,3	3,87	4,03	3,96	4,00	4,47
O3	595	328,9	3,92	4,10	4,00	4,04	4,51
P1	412	244,5	2,98	3,15	3,05	3,11	3,70
P2	265	262,4	3,12	3,33	3,20	3,26	3,85
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	5.667	343,9	.	.	4,07	4,07	4,51
- Bio-Tiere	426	.	.	.	.	.	.

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LfL Baden-Württemberg

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF)

10.07.-16.07.2023	HKL	Gewicht (kg)	EUR/kg	Vw.-Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern		von	bis	

Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	- 0,08	4,48
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	- 0,13	4,00
	R3	360	360	- 0,13	4,26
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	- 0,10	4,51

Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg

Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche	- 0,07	4,60
	R3		- 0,07	4,54
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche	- 0,07	4,29
	O3		- 0,03	4,10
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche	- 0,03	4,69
	O3		.	4,05

Jungsauen der EGZH

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 1,50 €/kg

	Woche bis	16.07.2023	Vorwoche
Deckfähige Jungsauen: F1		470,75	468,75
Zuchtläufer 28 kg: F1		251,50	247,50

Preise für Schlachtschweine in Bayern

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg in EUR je kg SG ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag)

Woche vom 03.07. bis 09.07.2023							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	11.415	97,0	.	2,54	2,67	2,56	2,57
60 bis 61%	4.938	97,5	.	2,54	2,68	2,57	2,57
S gesamt	16.353	97,1	61,9	2,54	2,67	2,56	2,57
59 bis 60%	4.757	98,0	.	2,53	2,66	2,55	2,55
58 bis 59%	4.014	98,2	.	2,50	2,66	2,53	2,54
57 bis 58%	3.188	98,6	.	2,49	2,64	2,51	2,52
56 bis 57%	2.228	98,8	.	2,46	2,68	2,49	2,50
55 bis 56%	1.519	98,8	.	2,43	2,69	2,47	2,48
E gesamt	15.706	98,4	58,0	2,49	2,66	2,52	2,53
S+E gesamt	32.059	97,7	60,0	.	.	2,54	2,55
53 bis 55%	1.536	99,5	54,1	2,38	2,66	2,43	2,46
50 bis 53%	690	99,4	51,8	2,29	2,67	2,35	2,38
U gesamt	2.226	99,5	53,4	2,35	2,67	2,40	2,44
R gesamt	174	99,7	48,3	2,11	2,64	2,18	2,24
O gesamt	9	102,2	42,0	.	.	.	.
S bis P ges.	34.472	97,9	59,5	.	.	2,53	2,54
M Sauen	265	185,7	.	1,86	2,01	1,97	1,99
S bis V ges.	34.750	98,6	.	.	.	2,52	2,54
davon <80 kg	714	74,8	.	.	.	.	.
davon >110 kg	3.180	114,1	.	.	.	.	.

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Aus der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV)

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Preise für die volle Woche bis 09.07.2023						
Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	15.831	.	.	.	.	.
Niedersachsen	227.633	2,59	2,56	2,43	2,57	2,19
Nordrhein-Westfalen	275.264	2,60	2,55	2,39	2,58	2,16
BW/RLP/HE	66.447	2,56	2,56	2,51	2,56	2,03
Bayern	34.750	2,56	2,52	2,40	2,53	1,97
Westdeutschland	619.925	2,59	2,55	2,42	2,57	2,16
- kg/Stück	98	97	97	98	97	174
dgl. Vorwoche	605.425	2,57	2,53	2,41	2,55	2,15
Ostdeutschland	71.967	2,57	2,53	2,41	2,55	2,11
- kg/Stück	96	96	96	96	96	169
dgl. Vorwoche	68.242	2,54	2,49	2,37	2,51	2,09
Deutschland	691.892	2,59	2,55	2,42	2,57	2,16
- kg/Stück	98	97	97	98	97	174
dgl. Vorwoche	673.667	2,56	2,52	2,40	2,54	2,14

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Vereinigung der Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Woche vom 13.07. bis 19.07.2023	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Schlachtschweine	2,50	2,50-2,53	236.200
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	+ 500
M-Schlachtsauen	1,88	1,88-1,88	2.700
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	- 50
Ferkel VEZG	93,00	.	.
- Änderung zur Vorwoche	± 0,00	.	.

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle

in EUR/kg SG der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Woche vom 03.07. bis 09.07.2023	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorw.
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	2,72	2,74	2,71	2,72	+ 0,06
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,60	2,65	2,62	2,62	+ 0,06
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	2,45	2,40	2,47	2,45	+ 0,03
HKI S-P	2,67	2,70	2,68	2,68	+ 0,06
Z - Sauen *	1,90	1,89	1,88	1,89	+ 0,04
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	4,70	4,66	4,66	4,67	- 0,01
Jungbullen R3	4,66	4,60	4,60	4,61	± 0,00
Jungbullen E-P	4,65	4,62	4,62	4,63	- 0,01
Kühe U3	n.n.	4,22	4,21	4,22	- 0,07
Kühe R3	4,07	3,93	4,02	4,04	- 0,01
Kühe E-P	3,75	3,73	3,87	3,79	± 0,00
Färsen U3	4,96	4,91	4,68	4,84	+ 0,02
Färsen R3	4,88	4,64	4,58	4,66	- 0,04
Färsen E-P	4,87	4,73	4,58	4,68	- 0,01
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,36	+ 0,06

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M

Schweinepreise im EU-Vergleich

Quelle: AMI-Informiert.de

Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, in EUR je kg, ohne MwSt.

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		02.07.23	09.07.23	16.07.23
Belgien	Van Danis (Mi.)	2,26	2,26	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	2,43	2,48	2,48
	Bretagne (Do.)	2,48	2,48	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,98	1,98	1,98
Deutschland	VEZG (Mi.)	2,43	2,50	2,50
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	2,02	2,05	2,07
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	2,35	2,38	2,38
Österreich	VLV (Di.)	2,56	2,63	2,63
Polen	MRIW (Di.)	2,68	2,72	2,70
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,73	2,73	2,73

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)

Ferkelpreisvergleich

Quelle: AMI-Informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; in EUR/St., ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

	Gruppen-größe	Ge-wicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 28. KW
			02.07.	09.07.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	91,0	93,0	+ 2,0	unveränd.
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	92,2	94,2	+ 2,0	unveränd.
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	109,5	111,3	+ 1,8	unveränd.
Hessen	100er	28 kg	100,4	102,5	+ 2,1	unveränd.
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	103,9	106,1	+ 2,2	unveränd.
Bayern	100er	28 kg	100,6	102,6	+ 2,0	unveränd.
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	95,5	97,5	+ 2,0	unveränd.
Neue Bundesländer	100er	28 kg	100,7	102,2	+ 1,6	unveränd.
Deutschland	100er	28 kg	96,8	98,5	+ 1,7	unveränd.
Nord-West	Systemferk.	8 kg	60,1	61,4	+ 1,3	unveränd.

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt.

Ringferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angelegenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 10.07.23	
	03.07.23 von	09.07.23 bis	Ø	Stück	Preisänd.
28.486	97,50	99,50	98,50	32.000	± 0,00
Angebot: klein			Nachfrage: flott		

Südferkel

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 10.07.23	
	03.07.23 von	09.07.23 bis	Ø	Stück	Preisänd.
6.650	104,00	107,50	105,50	7.400	± 0,00
Marktverlauf: flott			Preistendenz: fest		

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg. Quelle: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Schwäbisch Gmünd

Woche vom	Preis EUR/Tier			
	03.07.23 von	07.07.23 bis	Ø	ab 12.07.23 Tendenz
Preis 200er Gruppe	97,00	99,00	98,30	unverändert
Ferkel im Handelsabsatz	18.533	Stück		

Ferkelpreise in Oberösterreich

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber)

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtsstelle

Woche ab	Ferkel-angebot	Grundpreis EUR je kg	Übergew.Preis je kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
10.07.2023	4.200	4,10	1,30	110,30	gleichbleibend
Vorwoche	4.060	4,10	1,30	110,30	steigend

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 10.07. bis 16.07.23	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
FV - Bullenkälber 3.797 Stück Tendenz: unverändert																					
Südbayern	5,10	5,90	5,27	5,10	6,00	5,76	5,70	6,00	5,88	5,60	5,90	5,79	5,50	5,80	5,70	5,60	5,70	5,59	5,60	5,60	5,49
Nordbayern	5,90	6,10	5,94	5,90	6,10	5,92	6,00	6,10	6,06	5,90	6,00	5,94	5,80	5,90	5,84	5,40	5,80	5,73	5,60	5,70	5,64
Bayern	5,10	6,10	5,55	5,10	6,10	5,79	5,70	6,10	5,90	5,60	6,00	5,81	5,50	5,90	5,72	5,40	5,80	5,61	5,30	5,70	5,51
Vorwoche Bayern	.	.	5,54	.	.	5,80	.	.	5,90	.	.	5,80	.	.	5,69	.	.	5,60	.	.	5,49
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 4,00 €/kg																					
BV - Bullenkälber - Stück Tendenz: geringfügiger Handel - keine Preiserhebung																					
Allgäu/Schw.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorwoche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
FV - Kuhkälber 594 Stück Tendenz: unverändert																					
Südbayern	2,20	3,00	2,46	2,70	3,50	3,05	3,20	3,80	3,36	3,20	3,60	3,32	3,20	3,60	3,32	3,20	3,55	3,28	3,10	3,50	3,27
Nordbayern	.	.	.	.	.	.	3,50	3,73	3,73	3,40	3,70	3,61	3,30	3,60	3,55	3,20	3,50	3,44	3,10	3,40	3,33
Bayern	2,20	3,00	2,46	2,70	3,50	3,05	3,20	3,80	3,40	3,20	3,70	3,36	3,20	3,60	3,35	3,20	3,55	3,30	3,10	3,50	3,27
Vorwoche Bayern	.	.	2,56	.	.	3,15	.	.	3,41	.	.	3,38	.	.	3,34	.	.	3,29	.	.	3,27
Gewicht (kg): bis 50 über 50 über 60 über 70 Stück Tendenz von bis Ø Stück Tendenz:																					
Schwarzbunte (über 28 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt)																					
Bullenkälber Ø-Preis	77,00	111,00	154,00	179,00	642	schwächer															
Vorwoche	79,00	116,00	159,00	185,00	.	.															

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von amtli. Preisfeststellung

13.07.-19.07.23		Vorw.	13.07.-19.07.23		Vorw.
Lebendpreis Schlachtschweine			Vereinigungspreis Schlachtschweine		
Bayern, c-Spitze	207,3	207,3	EUR/Indexpunkt		
Orientierungspreis Baden-Württemberg	2,25	2,25	VEZG-57%	2,50	2,50
03.07.-09.07.23		Vorw.	03.07.-09.07.23		Vorw.
Lebendpreis Jungbullen Bayern			Preisfeststellung Bayern		
Preisobergrenze Bullen A	264,77	270,09	Jungbullen U3	4,48	4,57

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

10.07.2023	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	2,94	3,31	normal

Preise für geschlachtete Lämmer

Quelle: AMI, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung, pauschal, in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 09.07.2023	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland (pauschal)	953	8,35 (20)	8,85 (20)	8,28 (20)

Preise für Schlachtvieh in Europa

Quelle: AMI-informiert.de

EUR/100 kg SG, kalt; absolute Veränderung zur Vorwoche

Woche bis	Jungbullen R3		Kühe O3		Färsen R3		Schweine E	
	02.07.	± Vw.	02.07.	± Vw.	02.07.	± Vw.	02.07.	± Vw.
Belgien	429,5	- 1,3	412,2	- 1,6	479,0	+ 0,0	239,6	+ 2,8
Dänemark	457,2	- 2,0	424,3	- 0,6	469,0	- 1,1	207,3	+ 0,0
Deutschland	462,9	+ 0,3	420,1	+ 1,6	467,8	- 0,8	257,3	+ 3,8
Spanien	529,2	- 3,7	359,5	- 18,0	529,5	+ 11,4	247,8	- 1,2
Frankreich	518,0	- 3,0	489,0	- 3,0	548,0	- 2,0	239,0	+ 4,0
Italien	512,5	- 17,4	375,5	- 11,5	498,3	- 42,9	-	-
Niederlande	357,0	+ 76,0	430,0	- 3,0	185,0	- 54,0	223,4	- 0,0
Polen	479,8	- 2,4	416,1	- 0,6	508,4	- 1,9	272,9	+ 1,8
Rumänien	435,2	+ 14,1	405,3	+ 2,0	446,6	+ 5,9	275,4	- 2,4
Österreich	460,0	- 0,8	362,6	- 11,5	467,4	+ 3,8	257,7	+ 0,6
EU	490,8	- 1,8	423,0	- 2,4	511,2	- 0,9	248,7	+ 1,4

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 6,00 €/Tier Vermarktungskosten; Vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

10.07.2023	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	.	.	3,35	3,45	3,35	3,45
Vorwoche	.	.	3,50	3,60	3,50	3,60
Fleckvieh	.	.	5,80	5,90	5,80	5,90
Vorwoche	.	.	6,10	6,10	6,10	6,10
BV x Fleckvieh	.	.	4,60	4,80	4,60	4,80
Vorwoche	.	.	4,80	4,90	4,80	4,90
BV x Blonde d' Aquit.	.	.	5,40	5,50	5,40	5,50
Vorwoche	.	.	5,60	5,80	5,60	5,80
BV x Weißbl. Belgier	.	.	5,60	5,70	5,60	5,70
Vorwoche	.	.	5,80	5,90	5,80	5,90
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		130,0			
Vorwoche			130,0			

Preise für geschlachtete Kälber

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht ohne MwSt., gewogene Auszahlungspreise frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV

Woche bis 09.07.2023	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Ba.-Wü./Rh.-Pf./Hes. - E-P	74	5,89 (143)	6,05 (145)	6,68 (133)
Ba.-Wü./Rh.-Pf./Hes. - R2	28	6,61 (136)	6,61 (137)	6,83 (136)
Deutschland - E-P	346	5,11 (152)	5,34 (149)	5,70 (153)
Deutschland - R2	50	6,15 (141)	6,34 (137)	6,45 (143)
Deutschland - pauschal	3.554	5,37 (158)	5,49 (158)	5,56 (156)

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Quelle: BBV

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Ried	03.07.2023	nächster Markt: 17.07.23		
Fleckvieh	männl.	262	5,72	100
	weibl.	40	4,48	96
Fleischrassenkreuzung	männl.	26	6,32	97
	weibl.	12	4,83	93
Zuchtkälber	weibl.	68	5,18	111
Sonstige Rassen	männl.	13	3,73	95
Vöcklabruck	10.07.2023	nächster Markt: 24.07.23		
Fleckvieh	männl.	262	5,87	96
Fleischrassenkreuzung	männl.	23	5,98	101
sonst. Rassen	männl.	2	4,24	92
Zuchtkälber	weibl.	40	5,42	99

Zuchtrinder-Versteigerungen

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

		aufge-trieben	be-wertet	ver-kaufte	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
					von	bis	Ø	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis	bewert.	verkauft	Ø-Preis
Ingolstadt	06.07.2023	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.						Nächster Markt: 03.08.2023								
Fleckvieh	Bullen	13	13	6	2.100	5.000	2.817	3	1	5.000	10	5	2.380	.	.	.
	Jungkühe	18	18	16	1.250	2.300	1.797	2	2	2.100	13	12	1.833	3	2	1.275
	Kalbinnen	1	1	1	1.800	1.800	1.800	.	.	.	1	1	1.800	.	.	.
	Jungrinder	132	132	132	580	1.220	862	.	.	.	132	132	862	.	.	.
Schwandorf	05.07.2023	Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch rege, Bedarf ausgeglichen.						Nächster Markt: 09.08.2023								
Fleckvieh	Bullen	5	5	5	2.100	18.000	6.820	5	5	6.820	.	.	.	.	.	.
	Jungkühe	52	52	51	1.200	2.260	1.772	7	6	2.143	44	44	1.726	1	1	1.560
	Kühe	5	5	5	1.600	2.060	1.840	.	.	.	4	4	1.900	1	1	1.600

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben ohne MwSt.

Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	in EUR je Stück		Markt- verlauf	nächst. Markt	
				von	bis	Ø		
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Bayreuth	06.07.23	10	104	444	780	642		
Miesbach	06.07.23	5	108	600	780	700	mittel	
Traunstein	06.07.23	3	118	630	690	660	flott	
Traunstein	05.07.23	2	73	444	500	472	flott	
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Bayreuth	06.07.23	166	92	180	610	333		
Miesbach	06.07.23	27	99	300	600	404	mittel	
Osterhofen	06.07.23	28	86	280	410	354	flott	
Traunstein	10.07.23	55	98	220	610	383	flott	
Traunstein	05.07.23	44	85	180	400	305	mittel	
Weilheim	10.07.23	12	83	200	450	.	flott	
Marktort	Datum	ver- kauft	Ø-Gew. in kg	EUR je Stück		Ø in €/kg	Markt- verlauf	nächst. Markt
Nutzkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Bayreuth	06.07.23	2.824	88	50	690	6,05		
Miesbach	06.07.23	818	86	100	670	5,93	mittel	
Osterhofen	06.07.23	400	86	200	670	6,32	flott	
Traunstein	10.07.23	508	94	100	680	5,88	flott	
Traunstein	05.07.23	488	84	50	690	6,09	flott	
Weilheim	10.07.23	317	88	250	680	6,20	flott	
Wertingen	10.07.23	293	95	100	660	6,12	flott	
Deutsch Holstein								
Weilheim	10.07.23	5	71	160	220	2,66	flott	
FV x BV gesamt								
Weilheim	10.07.23	6	88	220	.	3,77		
BV x Weißbl. Belg. ges.								
Weilheim	10.07.23	.	87	500	.	6,48		
Dt. Holst. x Weißbl. Belg.								
Weilheim	10.07.23	9	82	300	580	5,85	flott	
FV x Weißbl. Belg.								
Weilheim	10.07.23	11	84	230	700	6,72	flott	
Sonst. Kreuzungen ges.								
Weilheim	10.07.23	22	85	100	.	4,60		
Weilheim	10.07.23	22	85	100	560	4,60	flott	
Nutzkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Bayreuth	06.07.23	374	83	60	530	3,91		
Miesbach	06.07.23	62	84	200	530	3,62	mittel	
Osterhofen	06.07.23	90	78	60	510	4,38	flott	
Traunstein	10.07.23	69	89	200	530	3,93	flott	
Traunstein	05.07.23	73	78	100	430	3,76	flott	
Weilheim	10.07.23	51	85	180	410	3,73	flott	
Wertingen	10.07.23	29	94	120	440	3,69	flott	
Dt. Holst. x Weißbl. Belg.								
Weilheim	10.07.23	6	84	260	410	4,02	flott	
FV x Weißbl. Belg.								
Weilheim	10.07.23	8	84	360	550	5,22	flott	

Verbraucherpreise Fleisch

Quelle: AMI-informiert.de

in der Region Bayern; in EUR je Mengeneinheit, einschließlich MwSt.

Erzeugnis	Menge	2023 26. KW	2023 27. KW	% gg. Vw.	% gg. Vj.
Rinderhackfleisch	1 kg	11,58	10,76	- 7,0	+ 8,5
Schweinebraten	1 kg	8,87	8,67	- 2,2	+ 19,0
Schweineschnitzel/Steak, natur	1 kg	9,85	10,33	+ 4,8	+ 7,4
Schweineschnitzel/Steak, gew.	1 kg	10,45	10,83	+ 3,7	+ 7,2
Schweinefilet	1 kg	13,62	16,10	+ 18,2	+ 60,0
Rostbratwurst, gebrüht	1 kg	11,15	11,25	+ 0,9	+ 9,6
Rind-/Schweinehack, frisch	1 kg	8,63	8,93	+ 3,5	+ 2,9

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/100 kg		04.07.2023	07.07.2023	11.07.2023
EEX				
Flüssigmilch	August 2023	45,64	44,95	44,95
	September 2023	45,11	44,87	44,87
	Oktober 2023	45,53	44,54	44,54
	November 2023	46,48	44,35	44,35
	Dezember 2023	47,69	43,94	43,94
	Januar 2024	47,79	43,34	43,34
	Februar 2024	47,28	42,93	42,93
März 2024	46,51	42,92	42,92	

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

	Woche 10.07.-16.07.23			Vorwoche	Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel		
Bodenhaltung					
XL	23,00	27,00	24,46	24,46	939
L	17,20	25,50	20,78	20,78	
M	16,00	23,50	19,03	19,03	
S	11,80	13,23	12,80	12,80	
Freilandhaltung					
XL	.	.	.	.	987
L	21,00	24,50	22,33	22,33	
M	19,00	27,30	21,72	21,72	

Eiernotierung Südwest

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne KVP, Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung, in EUR je 100 Stück, ohne MwSt.

	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	11.07.2023	04.07.2023	11.07.2023	04.07.2023
XL	35,25	35,50	31,75	32,00
L	30,25	30,50	25,75	26,00
M	27,25	27,50	22,75	23,00
Tendenz		ausgeglichen	ausgeglichen	

Schlachtflügel und Wild

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Woche bis 09.07.2023	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen		Suppenhennen		
- Normalmast, 1.650 g	1,215	1,215	- 1.600 bis 1.700 g	0,06 0,11
- Normalmast, 1.850 g	1,215	1,215	- 1.700 bis 1.900 g	0,12 0,16
- Schwermast, 2.300 g	1,215	1,215	- ab 1.900 g	0,17 0,21
Enten	1,90	1,90		
am 07.07.2023	von	bis	von	bis
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel		Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,90	10,50	- Keule	8,20 20,00
Suppenhühner	7,90	8,90	- Gulasch	6,20 16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	- Kotelett	8,20 22,00
Gänse, bratfertig	17,90	18,50	- Filet	23,00 40,00
Rehwild		Hirsch		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20 17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20 40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	Wildhasen	.
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	.

Aktuelle Preisinformationen unter wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Quelle: AMI-informiert.de

Schlusskurse, in EUR/t		04.07.2023	07.07.2023	11.07.2023
EEX				
Magermilchpulver	August 2023	2.369	2.346	2.321
	September 2023	2.379	2.425	2.397
	Oktober 2023	2.457	2.472	2.443
	November 2023	2.512	2.460	2.494
	Dezember 2023	2.555	2.517	2.525
	Januar 2024	2.597	2.555	2.550
	Februar 2024	2.612	2.567	2.575
März 2024	2.632	2.592	2.600	
Butter	August 2023	4.663	4.658	4.567
	September 2023	4.700	4.650	4.572
	Oktober 2023	4.763	4.625	4.608
	November 2023	4.825	4.688	4.650
	Dezember 2023	4.883	4.713	4.663
	Januar 2024	4.888	4.745	4.725
	Februar 2024	4.913	4.768	4.758
März 2024	4.925	4.828	4.780	

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.



Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Bayerischer
Bauernverband
Marktberichtsstelle